Fort IV im Inneren Grüngürtel „Erbherzog Paul von Mecklenburg“

Schlagwörter: Atelier (Werkstatt), Festung, Fort
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Köln
Kreis(e): Köln
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Rückseite des Fort IV in Köln (2014)
Fotograf/Urheber: Suzan Leblebici



Fort IV war Teil des inneren Festungsringes, der in neupreußischer Manier etwa 500 Meter vor der bestehenden Mauer errichtet wurde. Die Arbeiten an Fort IV begannen 1822 und endeten 1825. Somit zählt Fort II zu den Forts der ersten Baureihe. Aus Kostengründen wurden die geplanten Forts mit den ungeraden Nummern erst in einer zweiten Bauphase von 1841 bis 1847 errichtet.

Fort IV

Fort IV besaß die für Forts der ersten Baureihe typische spitz zulaufende Form von Wall und Graben. 1833 wurde die Plattform des Reduit – der verstärkte Kern des Verteidigungsbaus, der zum Rückzug für die Besatzung diente – erhöht und mit einer zur Geschützverteidigung eingerichteten Erdbrustwehr versehen (Festungsstadt-Koeln.de, 2013). Das Fort war benannt nach Erbherzog Paul von Mecklenburg. Nachdem das Fort beim Bau der neuen linksrheinischen Umwallung von 1882 nicht mit in die neue Mauer einbezogen wurde, ging seine militärische Bedeutung verloren. Die Anlage wurde verkauft und ging in städtisches Eigentum über (um 1886). Der Name des Forts wurde auf Fort I übertragen, das bis dahin nicht mit einem Namenszusatz versehen war.

Umnutzung als „grünes Fort“

Das Kernwerk (Reduit) von Fort IV ist bis heute erhalten. Ebenso sind bis heute die Enveloppentore (Tore der zweiten Umwallungslinie) sowie der südöstliche Flankengraben mit Eskarpen- und Kontereskarpenmauer (innere und äußere Mauer des Festungsgrabens) im Gelände zu erkennen.
Nach dem Wegfall der militärischen Funktion und dem Übergang in städtischen Besitz, fand 1887 bis 1889 eine Umnutzung zum ersten „grünen Fort“ statt. Die ruinösen Bestandteile des Forts wurden ganz im Sinne der Romantik in den Park integriert. Das Reduit wurde aufgestockt und diente zeitweise als Restaurantbetrieb. 1930 wurde eine Zweigstelle des Roten Kreuzes eingerichtet. 1939 erfolgte zusätzlich die Einrichtung des Zentrallagers des Gartenbauamtes. Seit 1983 befinden sich Künstlerateliers in dem ehemaligen Fort (Meynen, 2010).

Hinweis

Das Objekt „Fort IV im Inneren Grüngürtel 'Erbherzog Paul von Mecklenburg'“ ist wertgebendes Merkmal des historischen Kulturlandschaftsbereiches Innerer Grüngürtel (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 350).

(Christoph Boddenberg, LVR-Fachbereich Umwelt, 2013, mit freundlicher Unterstützung von Fortis Colonia e.V.)

Internet

koelner-festungsbauten.de: Festungsstadt Köln (Abgerufen am 15.11.2013)

Literatur

Meynen, Henriette / Fortis Colonia e.V. (Hrsg.) (2010): Festungsstadt Köln. Das Bollwerk im Westen. (Fortis Colonia, Schriftenreihe Band 1.) Köln.

Meynen, Henriette / Fortis Colonia e.V. (Hrsg.) (2010): Katalog der Festungsbauten mit Nachfolgenutzungen. (Festungsstadt Köln - Das Bollwerk im Westen.) S. 494-503. Köln.

Zeese, Reinhard (2006): 1900 Jahre befestigtes Köln. Stadtentwicklung von den Ubiern bis zu den Preußen; Eine Übersicht über die Stadtentwicklung für jedermann; PowerPoint-Präsentation mit zahlreichen Luftbildern, Fotos, historischen Karten und Ansichten, Aquarellen und Oelbildern, animierten Folien und einfacher Navigation. Brühl.

Fort IV im Inneren Grüngürtel „Erbherzog Paul von Mecklenburg“

Schlagwörter: Atelier (Werkstatt), Festung, Fort
Straße / Hausnummer: Eifelstraße / Eifelplatz
Ort: 50677 Köln - Neustadt-Süd
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1822
Koordinate WGS84: 50° 55 21,5 N: 6° 56 37,33 O / 50,92264°N: 6,9437°O
Koordinate UTM: 32.355.476,90 m: 5.643.235,59 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.566.398,66 m: 5.643.464,63 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fort IV im Inneren Grüngürtel „Erbherzog Paul von Mecklenburg““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-78942-20131106-5 (Abgerufen: 20. November 2026)

Copyright © **LVR**